



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

---

## Sklaverei in der Schlachtereier?

**Mehr als 250 Mitarbeiter der Schlachtereier „Westfleisch“ in Coesfeld sind laut Behörden mit dem Coronavirus infiziert. Die meisten der Beschäftigten sind Ausländer. Wie konnte es dazu kommen?**

Die **Schlachtereier** „Westfleisch“ im **nordrhein-westfälischen** Coesfeld gehört zu den größten Schlachtereieren Deutschlands. Über 1200 Beschäftigte arbeiten hier, die meisten von ihnen kommen aus Osteuropa. Nun haben die **Behörden** die Schlachtereier **vorläufig** geschlossen, nachdem sich mehr als 250 Mitarbeiter mit dem Coronavirus infiziert hatten. Die Gruppenunterkünfte, in denen die meisten Arbeiter wohnen, stehen unter **Quarantäne**.

Anne-Monika Spallek, Sprecherin der **Grünen** im **Kreis**, kritisiert, dass sich niemand für den Schutz der ausländischen Arbeiter **zuständig** fühlt. Ein Problem dabei: Die ausländischen Mitarbeiter sind nicht bei „Westfleisch“ selbst, sondern bei einem **Subunternehmen** angestellt. Spallek glaubt nicht, dass sich dieses an die **Infektionsschutzmaßnahmen** hält. Kontrollen durch die Gesundheitsbehörde hat es lange Zeit nicht gegeben.

Vor dem Haupteingang der Großschlachtereier „Westfleisch“ demonstriert Pastor Peter Kossen mit einigen anderen gegen die Arbeitsbedingungen in der Schlachtereier. Er ist der Meinung, dass das Unglück schon seit Wochen **absehbar** gewesen ist. Denn viele der schlecht bezahlten ausländischen Arbeiter würden in **überbelegten** Unterkünften wohnen. Kossen berichtet außerdem von „**vollgestopften** Bussen, in denen die Arbeiter zur Fleischfabrik transportiert werden“. Für ihn handelt es sich um „moderne **Sklaverei**“.

Nach den ersten Krankheitsfällen wurde die Gesundheitsbehörde aktiv und hat über 1000 Mitarbeiter **getestet**. Politiker fordern, das Verhalten der Verantwortlichen zu untersuchen. Der Skandal hat Folgen für alle im Kreis Coesfeld. Während es in den anderen Kreisen in Nordrhein-Westfalen bereits **Lockerungen** der Corona-Regeln gibt, bleiben sie in Coesfeld bis mindestens 18. Mai bestehen.

*Autor/Autorin: Miodrag Soric, Nele Wetzold  
Redaktion: Ingo Pickel*



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

---

## Glossar

**Sklaverei** (f., nur Singular) – hier: die Tatsache, dass jemand nicht frei ist und gezwungen wird, für jemanden zu arbeiten

**Schlachtere**i, -en (f.) – eine Firma, in der Tiere für den Fleischhandel getötet werden

**Nordrhein-Westfalen** (n., meist ohne Artikel) – eines der 16 deutschen Bundesländer, das im Westen Deutschlands liegt

**Behörde**, -n (f.) – das Amt; eine staatliche Institution mit einer bestimmten Aufgabe

**vorläufig** – bis zu einer noch nicht genau bestimmten Zeit; noch nicht endgültig

**sich mit etwas infizieren** – eine Krankheit von etwas oder jemanden bekommen; sich anstecken

**Quarantäne** (f., nur Singular) – das Verbot, Kontakt zu anderen zu haben, weil man eine gefährliche Krankheit hat

**Kreis**, -e (m.) – hier: ein Gebiet in Deutschland mit eigener politischer Verwaltung

**zuständig** – verantwortlich

**Subunternehmen**, - (n.) – eine Firma, die von einer anderen Firma einen Auftrag bekommen hat

**Infektionsschutzmaßnahme**, -n (f.) – eine (offizielle) Handlung, um Personen vor Krankheiten zu schützen

**absehbar** – so, dass etwas erwartet werden konnte

**überbelegt** – zu voll; so, dass zu viele Menschen in der gleichen Unterkunft wohnen

**etwas vollstopfen** – dafür sorgen, dass etwas sehr voll mit Menschen oder Dingen ist

**jemanden testen** – hier: untersuchen, ob jemand eine Krankheit hat

**Lockerung**, -en (f.) – hier: die Tatsache, dass bestimmte Regeln nicht mehr gelten